Elternküche hat neue Paten

Soziales Engagement steht im Pflegezentrum Moritz an der Tagesordnung. Wie jedes Jahr spendete die Einrichtung auch heuer an eine gemeinnützige Institution in der Region.

Dieses Jahr überraschten Heinz und Florian Moritz das Elternhaus mit einer großzügigen Spende von 1.500 Euro. Die Steuerkanzlei Schmid verdoppelte diese um weitere 1.500 Euro. Mit dieser Geldspende übernehmen die beiden Firmen bis Ende 2020 die Patenschaft für die Elternküche, das Herzstück des Ronald McDonald Hauses, in dem Familien schwer kranker Kinder ein Zuhause auf Zeit finden. Darüber freuen sich auch die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen, die die Familien immer dienstags in der Elternküche mit einem Verwöhn-Frühstück umsorgen und jeden Donnerstag ein wunderbares, schmackhaftes Drei-Gänge-Menü kreieren.

Damit kommt auch dem Ehrenamt im Ronald McDonald Haus eine tolle Wertschätzung entgegen. Wie Sie auf dem Bild erkennen, war die Freude bei den ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen dementsprechend groß. •

Eine Familie bleibt vereint – eine Geschichte, die bewegt …

Nach der Geburt mussten die Zwillinge Anna und Leonhard getrennt werden, denn Anna wog viel zu wenig und musste in die Kinderklinik. Dank des Ronald McDonald Hauses und Oase Passau konnten die Familie und die Zwillinge trotzdem eng zusammenbleiben.

In der 36. Schwangerschaftswoche wurden Anna und Leonhard im Klinikum Passau

auf die Welt geholt, beide waren gesund. Anna wog jedoch nur knapp 1.800 Gramm, fast die Hälfte weniger als ihr Bruder.

Kurz nach der Geburt wurde Anna in die angrenzende Kinderklinik gebracht, Leonhard hingegen blieb bei seiner Mutter auf der Wöchnerinnenstation. Genau vor dieser Situation hatte sich Mama Carina gefürchtet. ›Die Zwillinge waren neun Monate eng zusammen im Mutterleib‹, so die besorgte Mama. ›Ich hatte Angst, dass sie sich durch die Trennung vielleicht entfremden und die Bindung abreißt.‹

Und es gab ja noch die kleine Tochter Victoria zu Hause. In der Oase, wo das Mädchen so gern spielte, erzählte ihm eine ehrenamtliche Mitarbeiterin von der Möglichkeit, im Ronald McDonald Haus zu wohnen. Kurz danach zog die Familie in ein frei gewordenes Apartment ein. ›Wir waren so erleichtert, es war für uns die ideale Lösung‹, sagt Roland. Victoria schlief zwischen den Eltern im großen Doppelbett, Leonhard in einem Kinderbettchen.

›Wir mussten uns nie Sorgen machen, dass Victoria in dieser anstrengenden Zeit zu kurz kommt‹, erzählt Carina. ›Sie war immer beschäftigt, fand im Haus Freunde und hatte großen Spaß.‹

Nach zwei Wochen durften die fünf wieder nach Hause. Anna war kräftig genug, hatte ein Pfund zugenommen. ›Wir verdanken dem Ronald McDonald Haus, dass wir trotz des schweren Starts von Anfang an als Familie zusammenwachsen konnten. Die Zwillinge durften viel und nah beieinander sein‹, berichtet die glückliche Mama.

Durch das Ronald McDonald Haus blieb die Familie vereint - ein Segen für alle Fünf.

Einfach DANKE

Wenn unsere Familien unser Elternhaus das erste Mal beziehen, die Schilder all unserer Paten sehen, die Spendertafel begutachten und auf die vielen ehrenamtlichen Mitarbeiter treffen, dann sind die meisten absolut überwältigt von all der Unterstützung, die unser Haus erfährt. Für unsere Familien ist es ein schönes, erleichterndes Gefühl zu wissen, sie sind in ihrer schwersten Zeit nicht allein.

In diesem Sinne, DANKE für …

… die vielen Veranstaltungen, die für unser Haus organisiert werden.
… Ihre vielen Besuche bei uns im Haus.
… die vielen Wunschbaum-Wünsche, die erfüllt wurden.
… die finanzielle und zeitliche Unterstützung.

Sommerdinner für unser Ehrenamt

Bereits über 1.000 Stunden wurden im ersten Halbjahr 2019 von unseren wunderbaren ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen erbracht und dafür eingesetzt, Familien schwer kranker Kinder ein wohliges Zuhause auf Zeit zu ermöglichen.

Norbert und Annette Sandner von Town & Country Haus nahmen dies zum Anlass, unserem Team Danke zu sagen, und luden zum Ehrenamt-Sommerdinner an die schöne blaue Donau. Fünfzehn engagierte Damen schenken wöchentlich drei Stunden ihrer freien Zeit den Familien im Ronald McDonald Haus und der Oase und verpassen dem Haus einen lebendigen und positiven Herzschlag.

In unserer Oase, in der ambulante Gäste ihre Wartezeit verbringen, verbreiten die Hobbybäckerinnen regelmäßig einen unvergleichlichen Kuchenduft. Dienstags und donnerstags werden unsere Familien im Elternhaus im Rahmen des Verwöhn-Frühstücks bzw. -Abendessens mit kulinarischen Genüssen verwöhnt, und zwischendurch sorgt das Team dafür, dass das Haus immer blitzeblank erstrahlt und so die Familien einen schönen Rückzugsort nach einem anstrengenden Kliniktag vorfinden. Selbst am Wochenende hat unser Ehrenamtsteam immer ein Ohr für die Sorgen und Nöte der Familien. ›Wir unterstützen seit Jahren das Ronald McDonald Haus und die

Oase in Passau. Die Arbeit, die von den ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen täglich geleistet wird, hat uns beeindruckt und dazu bewegt, den Damen etwas zurückzugeben‹, so Norbert Sandner, der bereits zu Weihnachten im vergangenen Jahr jede ehrenamtliche Stunde mit einem Euro vergoldet hat.

In diesem Sinne: Vielen Dank an die Familie Sandner für das unvergessliche 11-Gänge-Menü! •

Wussten Sie, dass …

… sich die jüngste ehrenamtliche Mitarbeiterin der McDonald's Kinderhilfe Stiftung in Passau engagiert? Ein Hoch auf unsere 18-jährige Jessica!

… 15 ehrenamtliche Mitarbeiter in Passau bis Jahresende rund 1.900 Stunden für unsere Familien geleistet haben werden?

… wir nächstes Jahr unseren 5. Geburtstag feiern?

… wir unsere Gäste im vergangenen Jahr mit über 300 selbst gebackenen Kuchen verwöhnt haben?

UNTERSTÜTZEN SIE UNS MIT IHRER SPENDE

Sparkasse Passau
IBAN DE33 7405 0000 0030 4374 87
BIC BYLADEM1PAS
Stichwort ›NL0219‹

Ihre Spende hilft direkt Familien schwer kranker Kinder, die im Ronald McDonald Haus Passau ein Zuhause auf Zeit finden.

SCHIRMHERRSCHAFT

Florian Silbereisen

KONTAKT

Ronald McDonald Haus und Oase Passau
Leitung Theresa Humer
Bischof-Altmann-Straße 7, 94032 Passau
Telefon 0851 851733-0
Telefax 0851 851733-33

haus.passau@mdk.org
www.mcdonalds-kinderhilfe.org

Wenn Sie den Newsletter nicht mehr erhalten wollen, teilen Sie uns dies bitte telefonisch oder schriftlich mit.